

John K. Mewes, Tel. 0 60 51/85-122 52, mobil 0175/222 47 63 oder Frank Walzer, Tel. 0 60 51/85-123 20, mobil 0151/28 005 633

Der Kreisausschuss, Referat Presse und Information, Postfach 1465, 63569 Gelnhausen

Baumaßnahme für weiteres Gästehaus im Jugendzentrum Ronneburg **Geplanter Neubau wird komplett barrierefrei**

Main-Kinzig-Kreis. – Die Baumaßnahmen für das neue „Gästehaus F“ am Jugendzentrum Ronneburg haben begonnen. Aus diesem Anlass hatte Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler die Betriebskommission kürzlich zu einem offiziellen „ersten Spatenstich“ eingeladen.

Das eingeschossige Gebäude entsteht auf der Grundfläche der ehemaligen und nicht mehr benötigten Personalwohnhäuser. Rund 1,2 Millionen Euro fließen in das Projekt. Künftig stehe hier zusätzlich acht Doppelzimmer zur Verfügung, alle mit Dusche und WC ausgestattet. Zusätzlich soll in Form von Zusatzbetten weiteren 3 bis 4 Personen eine ansprechende Übernachtungsmöglichkeit geboten werden. Ein multifunktionaler Mehrzweckraum mit ca. 70 qm und ein ansprechender Aufenthaltsbereich (ca. 30 qm) mit vorgelagerter Terrasse runden das Angebot ab.

Wie die Erste Kreisbeigeordnete erläutert, handelt es sich bei dem Neubau um das erste barrierefreie Gebäude am Standort. Alle Räumlichkeiten befinden sich auf einer Ebene, so dass das Jugendzentrum künftig auch Menschen mit Beeinträchtigungen ein adäquates Übernachtungs- und Tagungsangebot unterbreiten kann, in dem sie nicht auf weitere Hilfsmittel wie z. B. Treppenlifte angewiesen sind. Darüber hinaus können künftige Übernachtungsgäste natürlich auch das umfangreiche Freizeitangebot auf dem Gelände des Jugendzentrums bis hin zur Turnhalle und dem Hallenbad nutzen“, betont Simmler.

Wie sich die Mitglieder der Betriebskommission überzeugen konnten, wird sich das neue Haus mit seiner kompakten und eingeschossigen Bauweise harmonisch in den Gebäudebestand des Jugendzentrums auf dem weißen Berg in Neuwiedermuß einfügen. Wenn alles planmäßig läuft, können die ersten Übernachtungsgäste voraussichtlich im Frühjahr 2019 hier einziehen.

Für die Erste Kreisbeigeordnete ist diese Investition ein wichtiger Baustein für die attraktive Einrichtung. „In den vergangenen Jahren wurden die besten Belegungsergebnisse in der zwischenzeitlich mehr als 45-jährigen Geschichte erzielt“, bestätigt Betriebsleiter Reinhold Walz. Die gute Entwicklung. Mit exakt 29.541 Übernachtungen wurde 2017 erneut ein hervorragendes Belegungsergebnis erzielt. Dies entspricht einer Auslastung von über 91 Prozent.

Darüber hinaus wurde die Einrichtung im vergangenen Jahr von 25.721 Tagesgästen aufgesucht, die das vielfältige Angebot des Hauses wie z. B. das öffentliche Schwimmbad und die Saunalandschaft, die sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen aber auch die Veranstaltungsräume in Form von

Seminaren und Workshops nutzen. Dennoch hat das Jugendzentrum aus Sicht der Verantwortlichen durchaus noch weiteres Entwicklungspotential, das unter anderem mit dem neuen Gästehaus ausgeschöpft werden kann.